

30. Juni 2010

Sandoz Mitarbeiter erhält EMAS Preis 2010 für herausragende Leistungen als Umweltmanager

- *Dr. Hannes Margreiter, Umweltmanager der Sandoz GmbH, erhält EMAS Preis*
- *Sandoz GmbH regelmäßig für vorbildliche Leistungen im verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt ausgezeichnet*

Dr. Hannes Margreiter, Umweltmanager der Sandoz GmbH am Standort Kundl, erhielt im Rahmen der EMAS III Konferenz am Salzburger Flughafen den EMAS Preis für herausragende Leistungen als Umweltmanager aus den Händen vom Salzburger Umweltlandesrat Sepp Eisl.

150 Mio. Euro für Umweltschutz

Die Sandoz GmbH wurde bereits 1997 erstmals nach den EMAS Richtlinien zertifiziert und hat sich damit freiwillig zur kontinuierlichen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes verpflichtet. „Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen nimmt einen zentralen Stellenwert innerhalb des gesamten Novartis Konzerns ein. Die Sandoz GmbH hat daher ein vorbildliches Umwelt-Managementsystem an den Tiroler Standorten in Kundl und Schafstau etabliert: Seit 1996 wurden mehr als 150 Millionen Euro in den Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt investiert“, erklärt Hannes Margreiter, der das Umwelt-Managementsystem maßgeblich mit aufgebaut hat.

Dazu gehört beispielsweise: die verantwortungsbewusste Gestaltung von Produktionsprozessen, die ökologisch sinnvolle Verwertung von Nebenprodukten, durchdachte geschlossene Systeme oder spezielle Recycling-Anlagen für gebrauchte Lösemittelgemische. „Eine unserer Prioritäten ist die Senkung des Energieverbrauches, deshalb verfolgen wir auch mit Hilfe eines eigenen Energiemanagers ein intensives Energiesparprogramm“, so Margreiter. Aktuell wurde für das Hauptprodukt der Sandoz GmbH, das Antibiotikum Amoxicillin, ein „Carbon Footprint“ erstellt, der die Summe aller Verbrauchsstoffe eines Produktes, umgerechnet in CO₂ Emissionen, darstellt. „Neue Indikatoren wie der Carbon Footprint gewinnen enorm an Bedeutung“, weiß Margreiter, „denn sie helfen uns dabei herauszufinden, wo Emissionen anfallen und es Möglichkeiten zu Einsparungen gibt.“

Erfolgreiche Zertifizierungen

Die Sandoz GmbH wird regelmäßig gemäß EMAS, ISO 14.001, OHSAS 18001 und "Responsible Care" zertifiziert. 14 fachkundige Spezialisten unterstützen die einzelnen Abteilungen bei der Bearbeitung HSE (=Gesundheit, Sicherheit, Umwelt)-relevanter Themen an den Standorten Kundl und Schafnau.

„Wir treiben die Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes aus eigenem Interesse und ohne weitere gesetzliche Regularien erfolgreich voran. Die Tatsache, dass der Energieverbrauch am Standort Kundl seit 2004 trotz gestiegenem Produktionsvolumen um 19% reduziert werden konnte, ist dafür ein eindrucksvoller Beweis“, erklärt Ernst Meijnders, Vorsitzender der Geschäftsführung der österreichischen Sandoz GmbH.

Info

Was ist EMAS?

EMAS ist ein freiwilliges Umweltmanagementsystem innerhalb der Europäischen Union. Die Abkürzung EMAS steht hierbei für "eco-management and audit scheme". Die gesetzliche Basis für EMAS bilden die EMAS-Verordnung und das nationale Begleitgesetz UMG (Umweltmanagementgesetz). An EMAS können sich alle Organisationen der Privatwirtschaft sowie des öffentlichen Sektors freiwillig beteiligen. Das Ziel von EMAS ist die kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes. Mit Hilfe von EMAS können ökologische und ökonomische Schwachstellen in Organisationen beseitigt sowie Material, Energie und damit Kosten eingespart werden können.

Mehr Infos finden Sie unter: www.emas.gv.at

Beim **EMAS Preis für herausragende Leistungen als Umweltmanager** handelt es sich um einen Wettbewerb für die am Umweltmanagement beteiligten Personen in EMAS zertifizierten Unternehmen. Die Einreichungen werden von einer Fachjury beurteilt. Die Jurymitglieder kommen aus den Bereichen Wissenschaft (Wirtschaft und Umwelt), Industrie, aus Umweltverbänden und dem Lebensministerium.

Über Sandoz

Die Sandoz GmbH ist das führende Pharmaunternehmen Österreichs und beschäftigt mit 31.12.2009 2866 Mitarbeiter. Im Tiroler Ort Kundl befindet sich der größte Forschungs- und Produktionsstandort von Sandoz weltweit: Mit den Wirkstoffen, die dort produziert werden, können jährlich eine Milliarde Patienten gegen bakterielle Infektionskrankheiten behandelt werden. Die Sandoz GmbH zählt damit zu den größten Herstellern von Antibiotika weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter www.sandoz.at.

Sandoz, eine Division des Novartis Konzerns, ist ein weltweit führendes Generikaunternehmen, das eine breite Palette an qualitativ hochwertigen und kostengünstigen pharmazeutischen Produkten anbietet, deren Patentschutz abgelaufen ist. Derzeit verfügt Sandoz über ein Portfolio von weltweit etwa 1000 Wirkstoffen,

die in über 130 Ländern vermarktet werden. Zu den wichtigsten Produktgruppen zählen Antibiotika, Arzneimittel zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems, Magen-Darm-Medikamente, Herz-Kreislauf-Therapien sowie Hormonbehandlungen. Sandoz entwickelt, produziert und vermarktet diese Arzneimittel neben pharmazeutischen und biotechnologischen Wirkstoffen und Anti-Infektiva. Ergänzend zum starken organischen Wachstum akquirierte Sandoz in den letzten Jahren eine Reihe anderer Firmen, darunter Lek (Slowenien), Sabex (Kanada), Hexal (Deutschland) und EonLabs (USA). Im Jahr 2009 beschäftigte Sandoz ca. 23.000 Mitarbeiter weltweit und verzeichnete einen Umsatz von 7,5 Milliarden USD.

Kontakt		
Sandoz GmbH www.sandoz.at	Mag. Julia Ager-Gruber Leiterin Kommunikation Sandoz GmbH, Österreich	Tel: +43 (0) 5338 200 2202 E-Mail: julia.ager-gruber@sandoz.com